

Grundsatzfrage: Geld in guten Unterricht investieren?

Beitrag von „Friesin“ vom 3. Oktober 2011 19:58

Zitat

Es gibt Studien die zeigen, dass mathematisch naturwissenschaftlich überdurchschnittlich begabte Schüler auch in anderen Begabungsbereichen (Sprachen, Gesellschaftswissenschaft) gute bis überdurchschnittliche Ergebnisse erzielen. Kann ich gerne raussuchen, habe ich selber gelesen für ein Seminar.

Und genauso gibt es Gegenbeispiele ! Die Durchfallerquoten kommen auch deswegen zustande, weil sie künstlich hochgehalten werden (s. Jura)

Zu deinem eigenen Beispiel bezüglich Unterrichten im Primarbereich:

Silicium, du kannst freilich lesen und (so hoffe ich) auch schreiben. Aber.

kannst du das auch jemandem beibringen, der davon keinerlei Ahnung hat? Nur weil du es beherrschst, kannst du doch diese Fähigkeiten nicht weitervermitteln. Im Gegenteil, ich wage sogar zu behaupten: was du wie selbstverständlich kannst, ist dir nicht bewusst und von daher schwer zu vermitteln an jemanden, der dazu noch überhaupt keinen Zugang hat.

Genausogut kann man anders herum argumentieren: das fachliche Wissen kann man sich aneignen - wie auch immer.

Auch bei physikalischem und chemischem Wissen kann dir manch Nichtstudierter das Wasser reichen.

Aber ich sehe schon, mit dir zu diskutieren ist relativ sinnfrei....